

VERBAND DER RESERVISTEN DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.
--

Fahnenordnung

(FahnenO)

(i. d. F. vom 26. Juni 2004)

§ 1

Es wird die Einführung einer Verbandsfahne

- a) für den Bundesverband
- b) für die Landesgruppen
- c) für die Bezirksgruppen
- d) für die Kreisgruppen
- e) für die Kameradschaften

genehmigt. Ein Zwang zur Beschaffung besteht nicht.

§ 2

Die Verbandsfahne für den Bundesverband trägt auf der rechten Seite auf weißem Feld das Verbandswappen; auf der linken Seite die Bundesfarben Schwarz-Rot-Gold. Die Fahne ist mit Goldfransen eingefasst.

§ 3

Die Verbandsfahnen für die Landesgruppen tragen auf der rechten Seite auf weißem Feld das Verbandswappen; auf der linken Seite die jeweiligen Landesfarben (nicht Dienstfahne). Die Fahne ist mit Silberfransen eingefasst.

§ 4

Die Verbandsfahnen für die Bezirksgruppen tragen auf der rechten Seite auf weißem Feld das Verbandswappen; auf der linken Seite die jeweiligen Landesfarben (nicht Dienstfahne), im Gösch das Bezirkswappen (Wappen des jeweiligen Regierungs- bzw. Verwaltungsbezirks oder der jeweiligen Bezirksgruppe) mit Beschriftung. Die Fahne ist mit Bronzefransen eingefasst.

§ 5

Die Verbandsfahnen der Kreisgruppen und der Kameradschaften sind auf der rechten und linken Seite ebenso gestaltet wie die Verbandsfahnen der Bezirksgruppen.

Im Gösch tragen

- a) die Fahnen der Kreisgruppen das Kreiswappen, oder das Wappen der Kreisgruppe,
- b) die Fahnen der Kameradschaften das Stadt-, Orts- bzw. ein *eigenes* Wappen, wozu die Genehmigung der zuständigen Stelle einzuholen ist.

Die Fahne

- a) der Kreisgruppe ist mit weißen Franssen,
- b) *die* der Kameradschaft ist mit grauen Franssen eingefasst.

Die Fahnen der Kreisgruppen und die Fahnen der Kameradschaften sind vor Beschaffung durch den zuständigen Landesvorstand zu genehmigen.

§ 6

Alle Fahnen haben eine einheitliche Größe von 1 X 1 m.

§ 7

Die Fahnenstange trägt bei der Bundes- und den Landesfahnen in der Spitze das Verbandswappen; sie kann bei den Fahnen der Bezirks- und Kreisgruppen sowie der Reservistenkameradschaften eine einfache Lanzenspitze tragen. Fahnenbänder in den Regionalfarben oder sonst verliehene Fahnenbänder sind unter der Fahnen spitze zu befestigen.

§ 8

Die Fahnen sind in den Geschäftsstellen des Verbandes – wo keine Geschäftsstelle vorhanden ist, bei dem betreffenden Vorsitzenden – aufzubewahren.

§ 9

Die Fahnen können gezeigt werden

- bei offiziellen Verbandsveranstaltungen aus besonderen und würdigen Anlässen;
- bei sonstigen Veranstaltungen, wenn andere staatsverbundene Organisationen und Vereine ebenfalls ihre Fahnen zeigen.

Die Fahnen sind nur zu zeigen

- in Räumen an würdigem Platz,
- im Freien mit Fahnenträger und zwei Begleitkameraden.

Die Fahne ist an einem Bandelier in einem Fahnschuh zu tragen.

Durch Fahnenabordnungen in Uniform darf die Verbandsfahne nur mitgeführt werden, wenn die Zustimmung des zuständigen Kommandeurs bzw. Befehlshabers der Bundeswehr eingeholt worden ist.

§ 10

Fahnen anderer soldatischer Vereinigungen, die übernommen wurden, können links (und rechts) von der Verbandsfahne mitgeführt werden.

§ 11

Die Vorstände im Sinne von § 1 entscheiden gemäß vorstehender Fahnenordnung jeweils über Art, Ort und Zeit des Zeigens ihrer Verbandsfahne.

§ 12

Fahnen dürfen nicht aus Haushaltsmitteln beschafft werden, sind jedoch Eigentum des Verbandes.

§ 13

Diese Ordnung ist von dem Bundesvorstand am 26. Juni 2004 gem. Art. 9. Abs. III der Satzung beschlossen worden. Sie hebt die Fahnenordnung in der Fassung vom 12.04.1967 auf und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.